



AKTUELLES AUS IHRER FEUERWEHR



INHALT

Vorwort
Mannschaftsstand
Dienstpostenplan
Einsatzstatistik
Einsatzberichte
Übungen
Funk
Atemschutz
Ausbildung
Öffentlichkeitsarbeit
Geburtstage
Hochzeiten
Termine





Freiwillige Feuerwehr Hochneukirchen



Als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Hochneukirchen möchte ich alle Gemeindebewohner, Feuerwehrkameraden und – Kameradinnen grüßen und einen kurzen Rückblick zu den letzten 10 Jahren, in denen ich als Kommandantstellvertreter tätig war, geben.



In dieser Zeit wurde ein neues Tanklöschfahrzeug angekauft. Dies war eine Herausforderung aber brachte auch eine große Verantwortung für das Kommando. Gemeinsam mit den Fahrmeistern begann sofort die Einschulung auf dem neuen Fahrzeug, Übungen wurden mit den geladenen Geräten abgehalten. Kurz darauf beschlossen wir an einer Leistungsprüfung teilzunehmen, bei der es insgesamt 3 Schwierigkeitsstufen im Abstand von jeweils 2 Jahren zu bestehen galt. Ziel der Ausbildungsprüfung „Technische Hilfeleistung“ ist es, in erster Linie das Fahrzeug und seine Einsatzgeräte besser kennen zu lernen, um im Einsatz nicht lange nachdenken zu müssen. 2002 begannen wir mit der Stufe Bronze, 2 Jahre später traten wir in der Stufe Silber an, und 2006 absolvierten die ersten Kameraden die Stufe Gold. Mittlerweile wurden 36 Kameraden mit dem Abzeichen der Stufe Bronze, 22 mit der Stufe Silber und 18 Mann mit der Stufe Gold ausgezeichnet. Damit hatten wir zwischenzeitlich sogar die meisten „Goldenen“ im Bezirk Wr. Neustadt.

Mit dem neuen Tanklöschfahrzeug kam ein weiteres Problem auf uns zu. Das alte Rüsthaus war nun zu klein und entsprach nicht mehr den Anforderungen der Zeit. Der Bau eines neuen Feuerwehrhauses wurde im Gemeinderat beschlossen. Die Kosten für diesen Neubau wurden zum Großteil vom Land NÖ und der Gemeinde übernommen. Unseren Anteil an den Kosten konnten wir größtenteils durch Eigenleistung abarbeiten. Durch die zahlreiche Mithilfe der Bevölkerung konnte das neue Feuerwehrhaus in relativ kurzer Zeit fertig gestellt werden. Dafür noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle, die uns mit Material, Geldspenden aber auch durch unzählige Arbeitsstunden beim Hausbau unterstützt haben.

Auch der Ankauf einer neuen TS (Tragkraftspritze) wurde notwendig, da unsere bereits seit 1958 im Betrieb war und mittlerweile nicht mehr die erforderliche Pumpenleistung liefern konnte. Mit dem neuen Feuerwehrhaus hatten wir nun die Möglichkeit unser Feuerwehrfest, damals noch Feuerwehrheuriger, im eigenen Haus veranstalten zu können. Wurde dafür in den ersten Jahren noch ein Zelt angemietet, beschlossen wir nach gründlichen Überlegungen ein Zelt zu kaufen. Dieses kann vor der Garage aufgestellt werden, womit wir die Voraussetzungen für gelungene Feste in den letzten Jahren schaffen konnten.

Die Anforderungen an die Feuerwehr haben sich in den letzten Jahren stark geändert. Die Brandeinsätze sind im Lauf der Zeit durch verbesserten Brandschutz weniger geworden, die Anzahl an technischen Einsätzen dafür gestiegen. Die Anforderungen an die Einsatzkräfte werden immer vielseitiger. Dadurch sind wir in der Situation, immer mehr Zeit in Aus- und Weiterbildung investieren zu müssen. Die Feuerwehr ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechtes, die Mitglieder haben die Pflicht, den Betrieb und die Verwaltung zu organisieren und auszuführen. Wir im Kommando werden unser Bestes geben, um diesen Auftrag des Bürgermeisters zu erfüllen. Ich möchte mich für die gute Zusammenarbeit bei unserem Bürgermeister Friedrich Beiglböck bedanken und wünsche ihm alles Gute zu seinem 60. Geburtstag. Ein Danke auch meinem Vorgänger OBI Ernst Ulrich für die langjährige und gute Zusammenarbeit. Ich hoffe, dass er uns auch in Zukunft weiter mit Rat und Tat zur Seite steht.

Auf diesem Wege wünsche ich der Bevölkerung unserer Gemeinde ein zufriedenes und unfallfreies Jahr.

Ihr Ortsfeuerwehrkommandant
OBI Willi Kader



Freiwillige Feuerwehr Hochneukirchen



Als Kommandantstellvertreter der FF-Hochneukirchen möchte ich alle Kameraden und Leser dieser Feuerwehrrachrichten begrüßen.

Im Februar 1993 trat ich der Feuerwehr bei und absolvierte noch im selben Jahr die Grundausbildung. Mit 18 Jahren konnte ich nach ärztlicher Feststellung der körperlichen Eignung die Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger erfolgreich abschließen. 1999 absolvierte ich den Gruppenkommandanten-kurs in der NÖ Feuerweherschule in Tulln. Nach Umorganisation im Vorstand übernahm ich im Jänner 2001 die 3. Gruppe und wurde zum Löschmeister befördert. Im Dezember 2007 waren bei uns Neuwahlen angesagt. Nach einiger Überlegungszeit und Absprache mit meiner Familie beschloss ich als Kandidat für das Amt des Stellvertreters anzutreten, und wurde von meinen Kameraden dann auch gewählt.



Ich bedanke mich für das große Vertrauen meiner Kameraden bei den Wahlen, denn mit einem solchen Wahlergebnis hätte ich niemals gerechnet.

Ich erwarte mir von meinen Kameraden Unterstützung, aber hoffe auch ihre Erwartungen erfüllen zu können. Meinungsverschiedenheiten werden sich nicht immer vermeiden lassen, aber gemeinsam werden wir bestimmt eine gute Lösung finden.

Um für die kommenden Einsätze vorbereitet zu sein, werden auch in diesem Jahr wieder einige Übungen und Schulungen durchgeführt werden. Diese werden immer wichtiger, da sich unsere Aufgaben immer mehr von Brand- zu technischen Einsätzen verlagert haben. Unsere Fahrzeuge und Ausrüstung werden technisch immer anspruchsvoller, wodurch wir ständig geschult werden müssen um im Ernstfall richtig zu handeln.

Um Neuanschaffungen machen zu können ist es notwendig diverse Veranstaltungen durchzuführen. Gemeinsam mit den jährlichen Sammlungen im Zuge des Einladens zum Feuerwehrball schaffen wir dadurch die finanzielle Grundlage. Bei uns ländlichen Feuerwehren ist der Betrieb einer Freiwilligen Feuerwehr ohne die Unterstützung der Bevölkerung nicht möglich. Feuerwehrfest und Feuerwehrball dienen nicht zu unserer Bereicherung, sondern der Anschaffung von Geräten und Ausrüstung für die Sicherheit der Allgemeinheit. Deshalb bitten wir Sie auch künftig um Ihre Unterstützung.

Sämtliche Aufgaben unserer Wehr sind freiwillig und unentgeltlich, egal ob es sich dabei um Einsätze, Übungen, Wartungsarbeiten, Brandsicherheitswachen oder Ordnerdienste handelt. Schlussendlich dient alles der Bevölkerung unserer Gemeinde.

Einen wichtigen Punkt für die Zukunft unserer Feuerwehr möchte ich am Schluss noch erwähnen: Unentschlossene oder interessierte Personen (natürlich auch Frauen) welche sich vorstellen können unserem Team beitreten zu wollen, mögen sich bitte bei mir oder bei einem unseren Kameraden melden.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie alles Gute.

Ihr Kommandantstellvertreter
BI Andreas Fischer



Freiwillige Feuerwehr Hochneukirchen



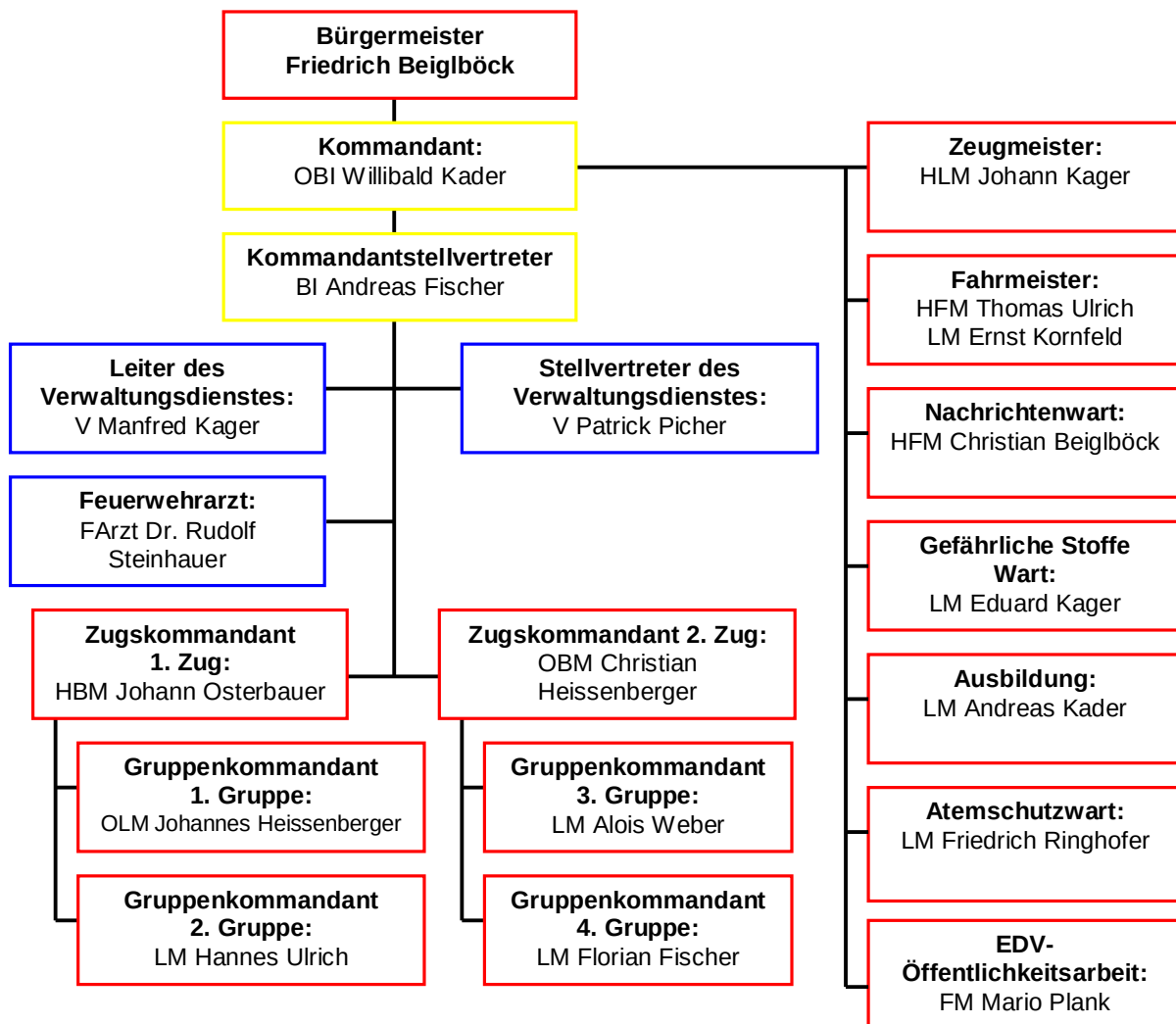
Mannschaftsstand:

Aktive:	57 Mitglieder
Reservisten:	10 Mitglieder
Gesamt:	67 Mitglieder

Im Frühjahr 2008 wurden Katrin Kager und Markus Prandstötter als neue Mitglieder aufgenommen.

Beim Abschnittsfeuerwehrtag im Herbst 2007, wurden unsere Kameraden LM Johann Heissenberger mit der Ehrenmedaille für 25-jährige Tätigkeit und ELM Rupert Wieser mit der Ehrenmedaille für 60-jährige Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens des Landes Niederösterreich geehrt. OBM Christian Heissenberger wurde das Verdienstzeichen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes 3. Klasse verliehen.

Dienstpostenorganigramm:





Freiwillige Feuerwehr Hochneukirchen



Einsatzstatistik 2007:

2 Brandeinsätze	20 Mann	71 Stunden
14 technische Einsätze	27 Mann	39 Stunden
6 Brandsicherheitswachen	16 Mann	79 Stunden
22 Einsätze	63 Mann	189 Stunden



Vorläufige Einsätze 2008:

6 technische Einsätze 27 Mann 33 Stunden

Einsatzberichte:



Anfang des Jahres 2007 unterstützten wir die Feuerwehr Aschau, bei den Löscharbeiten eines in Brand geratenen Wohnhauses.

Im Sommer wurden wir zur Brandbekämpfung eines Waldstückes beim Höhwirt alarmiert. Aufgrund des raschen Eintreffens am Einsatzort konnte das Feuer schnell unter Kontrolle gebracht werden.

Im abgelaufenen Jahr wurden wir zu 6 Fahrzeugbergungen gerufen. Um bei Verkehrsunfällen in Zukunft besser ausgerüstet zu sein, entschlossen wir uns vor kurzem zum Ankauf einer eigenen Abschleppachse.



Freiwillige Feuerwehr Hochneukirchen



Weiters hatten wir 5 Wassertransporte durchzuführen und wurden zu 3 Kanalreinigungsarbeiten angefordert.

Die FF Hochneukirchen führte im abgelaufenem Jahr 6 Brandsicherheitswachen bei Veranstaltungen in der Gemeinde durch. Durch die gute Zusammenarbeit innerhalb der Vereine in unserer Gemeinde können Auflagen der Behörden problemlos erfüllt werden, da diese Brandsicherheitswachen aus Sicherheitsgründen vorgeschrieben sind.

Der Großteil der heurigen Einsätze ist auf die Stürme „Paula“ und „Emma“ zurückzuführen. Bei diesen Einsätzen lag die Hauptaufgabe dabei, die umgestürzten Bäume und abgebrochenen Äste von der Fahrbahn zu entfernen.

Bei einem Sturmeinsatz musste ein umgestürzter Baum vom Dach einer Garage entfernt werden.

Anfang März unterstützten wir die FF Gschaidt beim Bergen einer eingeklemmten Person.

Am Freitag, dem 11. April 2008 wurde die FF Hochneukirchen gegen 04:15 Uhr Früh zu einer Fahrzeugbergung auf der Hochneukirchnerstraße im Bereich Möltern gerufen. Der Lenker eines Pkw's verlor die Kontrolle über sein Fahrzeug und kam von der Fahrbahn ab. Die FF Hochneukirchen führte die Fahrzeugbergung mittels Seilwinde durch und stellte das Fahrzeug gesichert ab.



Übungen:

Im Vorjahr wurden diverse Übungen durchgeführt:

Bei den 4 Gruppenübungen behandelten wir die Themen Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person, Brandbekämpfung mittels Löschschaum, sowie richtiges Vorgehen bei Brandeinsätzen.

Weiters nahmen wir an der Unterabschnittsübung in Grametschlag teil. Übungsannahme war der Brand eines Wirtschaftsgebäudes.

Funk: (HFM Christian Beiglböck)

Bei der FF Hochneukirchen sind derzeit 19 Funker aktiv.

Funkwart: LM Alois Weber vom 08.12.2000 bis 08.12.2007

Am 08.12.2007 (Neuwahlen) übernahm LM Alois Weber die 3. Gruppe vom 2. Zug als Gruppenkommandant, die bis dahin LM Andreas Fischer geführt hat, der jetzt die Aufgabe des Kommandantenstellvertreters übernahm.

Die Tätigkeit des Funkwartes übernahm HFM Christian Beiglböck.



Freiwillige Feuerwehr Hochneukirchen



Übungen:

Am 04.05.2007 wurden im Zuge der Funkübung die Hydranten in unserem Brandregion überprüft. Schadhafte Hydranten wurden schriftlich festgehalten und am Gemeindeamt gemeldet, sodass diese wieder in Kraft gesetzt werden konnten.

Am 25.05.2007 waren wir mit 5 Mann und dem TLF in Kirchschlag bei der Abschnittsübung.

Am 20.10.2007 haben wir bei der Unter-Abschnittsfunkübung in Maltern bei mit 5 Mann und dem KLF teilgenommen.

Abzeichen:

Von den 19 aktiven Funkern haben 3 Mitglieder das bronzene und 10 Mitglieder das goldene Funkleistungsabzeichen. Das zeigt, dass auch im Bereich Funk sehr viel für die Weiterbildung getan wird.

Am 08.03.2008 fand der Bewerb um das NÖ-Funkleistungsabzeichen in Tulln statt, bei dem HFM Christian Beiglböck, FM Mario Plank und FM Daniel Kader erfolgreich teilnahmen. Hiermit wollen wir uns noch einmal bei ihnen für die großartige Leistung bedanken

Atemschutz: (LM Friedrich Ringhofer)

Derzeit sind 15 Mann der Freiwilligen Feuerwehr Hochneukirchen als Atemschutzgeräteträger ausgebildet und werden laufend bei Übungen und Schulungen auf das Arbeiten mit dem Gerät geschult.

Deshalb waren wir im Sommer 2006 in Sollenau im Brandcontainer, in welchem das Vorgehen in einem brennenden Haus unter realen Bedingungen (mit richtigem Feuer bei ca. 500 Grad) geübt werden konnte. Danach wurden die verschiedenen Vorgangsmöglichkeiten bei Feuer in einem Gebäude besprochen und diverse Fehler der einzelnen Trupps aufgezeigt, damit diese im Ernstfall nicht mehr passieren. Solche Übungen sind insbesondere für die Sicherheit der Feuerwehrmänner sehr wichtig, damit auch im Einsatz unter Stress keine Fehler passieren, welche die Kameraden ernsthaft gefährden könnten.

Im abgelaufenen Jahr im April wurde die Unterabschnittsatemschutzübung in einem leerstehenden Haus in Hattmannsdorf 26 durchgeführt. Das Haus wurde mit einer Nebelmaschine verraucht, damit die Übung so realistisch (ohne Sicht) wie möglich durchgeführt werden konnte.



Ausbildung: (LM Andreas Kader)

Da die Ausbildung in der Feuerwehr immer anspruchsvoller wird und die Ausbildung der neuen Mitglieder seit einigen Jahren zum Großteil in der eigenen Wehr durchgeführt werden muss, habe ich mich vor 3 Jahren dieser Herausforderung gestellt. Hiermit möchte ich die Möglichkeit nutzen um Ihnen einen kurzen Überblick darüber zu geben.





Freiwillige Feuerwehr Hochneukirchen



Die neuen Mitglieder müssen bevor sie die Prüfung im Bezirk absolvieren können und damit ein vollständiges Mitglied werden, eine 69-stündige Ausbildung in der eigenen Feuerwehr durchlaufen. Dabei wird unter anderem der Umgang mit den unterschiedlichen Geräten, das Verhalten im Brandeinsatz und bei Verkehrsunfällen sowie Erste Hilfe geschult um im Einsatz richtig reagieren zu können. Damit die neuen Mitglieder mehr Spaß daran haben und die Ausbildung interessanter gestaltet werden kann, gibt es in unserem Unterabschnitt eine gemeinsame Ausbildung der neuen Kameraden.

Zusätzlich lernen die Leute auch andere Feuerwehrmitglieder bzw. das Gerät der Nachbarfeuerwehren kennen.

Der Nachwuchs ist wie bei allen „Vereinen“ auch bei der Feuerwehr sehr wichtig, denn ohne neue Mitglieder können wir langfristig gesehen der Gemeinde Hochneukirchen und ihrer Bevölkerung nicht den Schutz geben den wir eigentlich sollen. Deshalb möchte ich alle Jugendlichen aber auch ältere Personen die Interesse haben sich für einen guten Zweck einzusetzen bitten, sich bei mir bzw. einem Ihnen bekannten Feuerwehrmann zu melden.

Öffentlichkeitsarbeit: (FM Mario Plank)

Ziel der Öffentlichkeitsarbeit ist es die Bevölkerung zu informieren und über die vielen Aufgaben in unserer Feuerwehr zu berichten.

Grundsätzlich gilt in der Öffentlichkeitsarbeit das Motto: "Tue Gutes - und rede darüber".

Nach Einsätzen, Übungen und sonstigen interessanten Tätigkeiten gilt es das Geleistete zusammenzufassen und darüber zu berichten. Unser Sachbearbeiter in der Feuerwehr ist FM Mario Plank.

Pressearbeit:

Ein weiterer Aufgabenpunkt ist die Pressebetreuung bei und nach Einsätzen. Bei größeren Einsätzen kommt es fast wie von selbst, dass Presseteams verschiedenster Medien den Einsatzort stürmen. Um bei solchen Ereignissen die Einsatzleitung zu entlasten, obliegt es dem Sachgebiet "Öffentlichkeitsarbeit" Vertreter der Presse zu betreuen.

Bei kleineren Einsätzen oder Veranstaltungen wird die Presse nach dem Ereignis mit Informationen sowie mit Bildmaterial versorgt.

Schaukasten:

Ebenfalls ist der Schaukasten, welcher beim Gemeindeamt angebracht ist, Aufgabe der Öffentlichkeitsarbeit. Hierbei wird eher auf allgemeine zeitlose Information geachtet als auf aktuelle Einsatzinformationen.

Homepage:

Seit fast genau einem halben Jahr besitzt die Feuerwehr noch eine weitere Informationsquelle für die Bevölkerung in aller Welt. Eine Homepage, wo man nicht nur über Einsätze und Veranstaltungen informiert wird, sondern auch Allgemeines über die Feuerwehr erfahren kann. www.ff-hochneukirchen.at.tt

Zeitung:

Im Herbst 2007 wurde beschlossen, dass eine Feuerwehrzeitung produziert wird.



Freiwillige Feuerwehr Hochneukirchen



Geburtstage:

Das Kommando gratulierte im Jänner Franz Kager und Alois Heissenberger zum jeweils 70. Geburtstag.



Hochzeiten:

2007 durften wir zur Vermählung gratulieren:

Thomas und Katrin Pinter

Harald und Claudia Kager



Termine **2008:**

20. April 2008	Kirtag in Hochneukirchen, Florianimesse, Tag der Feuerwehr
01.- 04. Mai 2008	Feuerwehrfest in Gscheidt mit Blutspenden am 1. Mai
09. Mai 2008	Abschnittsfunkübung Krumbach
10. Mai 2008	Übung 1. Zug um 14 Uhr
10.- 11. Mai 2008	Pfingstfest Aschau
12. Mai 2008	Wandertag in Bad Schönaun
22. Mai 2008	Fronleichnam
24.- 25. Mai 2008	Feuerwehrfest der FF-Götzendorf
31. Mai 2008	Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb in Bad Schönaun
14.- 15. Juni 2008	Feuerwehrfest der FF-Hochneukirchen
12. Juli 2008	Übung 2. Zug um 14 Uhr



Freiwillige Feuerwehr Hochneukirchen



19. Juli 2008	Unterabschnittsübung Weisses Kreuz
02.- 03. August 2008	Feuerwehrheurer der FF Maltern mit Nassbewerb am 2. August
15.- 17. August 2008	Parkfest Krumbach
20. September 2008	Atemschutzübung um 13 Uhr
27. September 2008	Übung 2. Zug 14 Uhr
18. Oktober 2008	Übung 1. Zug 14 Uhr
24.- 26. Oktober 2008	Feuerwehrfest der FF-Bad Schöna
15. November 2008	Feuerwehrkränzchen der FF-Maltern im Festsaal
08. Dezember 2008	Ordentliche Mitgliederversammlung der FF-Hochneukirchen
21. Dezember 2008	Blutspendeaktion der FF-Hochneukirchen beim Kirchenwirt
03. Jänner 2009	Feuerwehrball der FF-Hochneukirchen
10. Jänner 2009	Feuerwehrball der FF-Gschaidt
17. Jänner 2009	Feuerwehrball der FF Maltern

Vorankündigung

Feuerwehrfest im FF-Haus Hochneukirchen am 14 und 15 Juni

Blaulichtparty am 14.06. ab 20 Uhr

Frühschoppen am Sonntag ab 10:30 Uhr mit der
Trachtenkapelle Hochneukirchen

Ab 14:30 Uhr sorgen die 3 Casanovas für gute Stimmung



Impressum:

Verantwortlicher: OBI Willibald Kader
Autor, Medieninhaber, Herausgeber: FM Mario Plank

Freiwillige Feuerwehr Hochneukirchen, Pfarrplatz 1
Telefon/ Fax: 02648 / 20307
E-Mail: ff.hochneukirchen@aon.at
Internet: www.ff-hochneukirchen.at.tt